

Datenschutzhinweise

Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte Informationen nach Artikeln 13, 14 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Liebe Kundin, lieber Kunde,
mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht geben. Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach den beantragten bzw. vereinbarten Dienstleistungen.

1 Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortliche Stelle ist:

SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH
Kapstadtring 8
22297 Hamburg
Telefon: 040 4124-4919
E-Mail-Adresse: info@si-am.de

Unsere betrieblichen Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:

SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH
Kapstadtring 8
22297 Hamburg
Telefon: 040 4124-4919
E-Mail-Adresse: datenschutz@si-am.de

2 Welche Quellen und Daten nutzt die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung z. B. im Rahmen der Beratung oder über einen Antrag von Ihnen erhalten. Zudem verarbeiten wir – soweit für die Erbringung unserer Dienstleistung erforderlich – personenbezogene Daten, die wir von anderen Unternehmen der SIGNAL IDUNA Gruppe, von für Sie zuständigen Vermittlern / Beratern / Partnern oder von sonstigen Dritten (z. B. der Depotverwaltung) zulässigerweise (z. B. zur Ausführung von Aufträgen, zur Erfüllung von Verträgen oder aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligung) erhalten haben und zukünftig erhalten werden.

Relevante personenbezogene Daten sind Identifikations- und Authentifikationsdaten (Name, Adresse und andere Kontaktdaten, Geburtstag und -ort, Familienstand und Staatsangehörigkeit, Unterschriftenprobe), Legitimationsdaten (z. B. Ausweisdaten, Ausweiskopie), Abrechnungs-, Leistungs- und Bankdaten (z. B. IBAN und Bankname), Steuer-/Freistellungsauftragsdaten, Daten zu Beruf, Schulbildung und anlagespezifischen Kenntnissen und Erfahrungen sowie Ihre Kenntnisklassifikation, Daten über Ihre finanzielle Situation (z. B. Einkommens- und Vermögensdaten) sowie Ihre Verlusttragfähigkeit, Ihr Risiko-/Renditeprofil, zur Erfüllung unseres Beratungsauftrags notwendige Daten (z. B. Beratungsanlass, Anlagehorizont, Anlageziel, Risikobereitschaft) sowie von uns ausgesprochene Portfolioempfehlungen.

Weiterhin gehören hierzu Vertragsdaten (z. B. Vertragsarten, Produkte, Anlagearten), Daten zu von Ihnen gehaltenen Finanzinstrumenten (z. B. Art der Fonds, Fondsnamen, Daten zur Kontaktkoordination und Betreuungsinformation bei den depotführenden Instituten), Auftragsdaten (z. B. Anlagedatum, Laufzeit), Umsatzdaten im Investmentdepot, Daten zur Kontakthistorie (Datum, Uhrzeit, Anliegen/Thema), Mitschnitte und Aufzeichnungen von telefonisch oder elektronisch geführten Gesprächen (z. B. Chats, Videotelefonie, Telefonate) oder browsergesteuerter Interaktion (z. B. Registrierung von Downloads) sowie im Beschwerdefall Daten zu Forderungen (z. B. Schadenshöhe), Dokumentationsdaten (z. B. Beschwerdeinhalt, Aufzeichnungsumfang, Aufbewahrungsfristen).

Darüber hinaus können dies Daten über Ihre Nutzung von unseren angebotenen Telemedien (z. B. Zeitpunkt des Aufrufs unserer Webseiten, Apps oder Newsletter, angeklickte Seiten von uns bzw. Einträge), sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten sein.

3 Wofür verarbeitet die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH meine Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG), sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze:

a) Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO)

Die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 4 Nr. 2 DS-GVO) erfolgt zum Zwecke Ihrer Betreuung und Beratung (z.B. Kundenansprechen, Kundenzuordnung) sowie zur Provisionsabrechnung. Umfasst sind insbesondere die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der Anlegerdaten für die Anlageberatung und -betreuung, die Wahrnehmung Ihrer Interessen gegenüber Dritten sowie die Optimierung der Ihnen gegenüber zu erbringenden Leistungen.

Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich in erster Linie nach dem konkreten Produkt (z. B. Beratung, Vermittlung) und können unter anderem Bedarfsanalysen, Beratung und Betreuung sowie die Weitergabe Ihrer Aufträge an depotführende Stellen umfassen.

Die weiteren Einzelheiten zum Zweck der Datenverarbeitung können Sie den jeweiligen Rahmenvertragsunterlagen und Unternehmensinformationen entnehmen.

b) Im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO)

Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten.

Beispiele:

- Prüfung und Optimierung von Verfahren zur Bedarfsanalyse zwecks direkter Kundenansprache;
- Analyse und Optimierung unserer angebotenen Telemedien (z.B. Webseiten, Apps und Newsletter);
- Beratung hinsichtlich weiterer Produkte der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH
- Werbung oder Markt- und Meinungsforschung, soweit Sie der Nutzung Ihrer Daten nicht widersprochen haben;
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten;
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH;
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten;
- Maßnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit (z. B. Zutrittskontrollen);
- Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten.
- Entwicklung von Produkten und Services
- Risikosteuerung innerhalb der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH

c) Aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1a DS-GVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. Weitergabe von Daten im Verbund/Konzern, Beratung und Werbung hinsichtlich weiterer Produkte) erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der Datenschutz-Grundverordnung, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind.

Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

d) Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 lit.c) DS-GVO) oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 lit. e) DS-GVO)

Zudem unterliegen wir als Finanzdienstleistungsunternehmen diversen rechtlichen Verpflichtungen, das heißt gesetzlichen Anforderungen (z. B. Abgabenordnung, Kreditwesengesetz, Geldwäschegesetz, Wertpapierhandelsgesetz, Steuergesetze) sowie bankaufsichtsrechtlichen Vorgaben (z. B. der Europäischen Zentralbank, der Europäischen Bankenaufsicht, der Deutschen Bundesbank und der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht).

Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören unter anderem die Erfüllung gesetzlicher Beratungspflichten, die Überprüfung der Angemessenheit und Erklärung der Geeignetheit der Anlageempfehlungen, die Erfüllung gesetzlicher Aufzeichnungs- und Aufbewahrungsfristen, die Erfüllung gesetzlicher Anforderungen zur Klärung des Sachverhalts / der Forderung im Beschwerdemanagement gemäß der „Markets in Financial Instruments Directive“, kurz MiFID II, die Identitäts- und Altersprüfung, Betrugs- und Geldwäscheprävention, die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten, die Bewertung und Steuerung von Risiken sowie die Auskunft an Behörden.

4 Wer bekommt meine Daten?

Innerhalb der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen. Auch von uns eingesetzte Dienstleister, Erfüllungsgehilfen und Auftragsverarbeiter (Art. 28 DS-GVO) können zu diesen genannten Zwecken Daten erhalten, wenn diese das Bankgeheimnis und den Datenschutz wahren. Dies sind Unternehmen in den Kategorien IT-Dienstleistungen, Logistik, Druckdienstleistungen, Telekommunikation, Beratung und Consulting sowie Vertrieb, Marketing und Anschriftenermittlung.

Die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH und die Unternehmen der SIGNAL IDUNA Gruppe führen Ihre so genannten Partnerdaten, d.h. Ihre allgemeinen Antrags- und Vertragsdaten (z. B. Name und Adressdaten, Geburtsdatum und Geburtsort, Kunden- oder Vertragsnummer, Bankverbindungen) in einer gemeinsamen zentralen Datensammlung. Die Partnerdaten sind von allen Unternehmen der Gruppe abrufbar, um z.B. eingehende Post richtig zuzuordnen oder bei telefonischen Anfragen sofort den richtigen Partner nennen zu können. Ihre übrigen Anlegerdaten, sind nur von der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH abrufbar. Eine Übersicht der zur SIGNAL IDUNA Gruppe gehörenden Unternehmen können Sie dem jeweils aktuellen Geschäftsbericht der SIGNAL IDUNA Gruppe entnehmen. Diesen finden Sie unter: <http://www.signal-iduna.com/de/geschaeftsberichte.html>.

Die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH ist berechtigt, Ihre Anlegerdaten Ihrem vertraglich gebundenen Vermittler zum Zweck der Anlegerbetreuung zu übermitteln. Der Empfänger dieser Anlegerdaten darf diese Daten ausschließlich für die Zwecke der Anlegerbetreuung gemäß vorstehender Zweckbestimmungen verwenden. Der vertraglich gebundene Vermittler ist gesetzlich und vertraglich verpflichtet, die Bestimmungen der Datenschutzgrundverordnung und des Bundesdatenschutzgesetzes und seine besonderen Verschwiegenheitspflichten (z.B. Bankgeheimnis oder Datengeheimnis) zu beachten. Der für Ihre Betreuung zuständige Vermittler wird Ihnen mitgeteilt. Endet seine Tätigkeit für unser Unternehmen (z.B. durch Kündigung des Vermittlervertrages oder bei Pensionierung) regelt die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH Ihre Betreuung neu; Sie werden hierüber informiert.

Im Hinblick auf die Datenweitergabe an Empfänger außerhalb der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH ist zunächst zu beachten, dass wir zur Verschwiegenheit über alle kundenbezogenen Tatsachen und Wertungen verpflichtet sind, von denen wir Kenntnis erlangen. Informationen über Sie dürfen wir nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder gebieten, Sie eingewilligt haben oder wir zur Erteilung einer Auskunft befugt sind. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten z. B. sein:

- Öffentliche Stellen und Institutionen (z. B. Deutsche Bundesbank, Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Europäische Bankenaufsichtsbehörde, Europäische Zentralbank, Finanzbehörden, Strafverfolgungsbehörden) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung.
- Andere Banken und Finanzdienstleistungsinstitute oder vergleichbare Einrichtungen, an die wir zur Durchführung der Geschäftsbeziehung mit Ihnen personenbezogene Daten übermitteln (z. B. Depotverwaltung).

Weitere Datenempfänger können diejenigen Stellen sein, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben bzw. für die Sie uns vom Bankgeheimnis gemäß Vereinbarung oder Einwilligung befreit haben.

5 Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten solange es für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist, was beispielsweise auch die Anbahnung und die Abwicklung eines Vertrages umfasst. Dabei ist zu beachten, dass unsere Geschäftsbeziehung ein Dauerschuldverhältnis ist, welches auf Jahre angelegt ist.

Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufzeichnungs- und Aufbewahrungspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch (HGB), der Abgabenordnung (AO), dem Kreditwesengesetz (KWG), dem Geldwäschegesetz (GwG) und dem WpHG ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre.

Schließlich beurteilt sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die zum Beispiel nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) in der Regel drei Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen können.

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind.

6 Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Datenübermittlungen an Empfänger in Drittländern (Länder außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums) ergeben sich z. B. im Rahmen der Administration, Entwicklung und des Betriebs von IT-Systemen. Die Übermittlung erfolgt nur, wenn diese

- a) grundsätzlich zulässig ist und
- b) die besonderen Voraussetzungen für eine Übermittlung in ein Drittland vorliegen.

Der Datenimporteur muss ein angemessenes Datenschutzniveau nach Maßgabe der EU-Standarddatenschutzklauseln für die Übermittlung personenbezogener Daten an Auftragsverarbeiter in Drittländern gewährleisten. Grundlage sind die Bestimmungen der Datenschutzgesetze.

Besonderheiten ergeben sich, wenn Sie oder ein Bevollmächtigter sich in einem Drittland befinden oder dort geschäftliche Beziehungen unterhalten. Dann kann es erforderlich sein, Daten im Einzelfall in ein Drittland ohne geeignete Garantien zu übermitteln um ihre Aufträge auszuführen.

Wenn im Einzelfall Ihre Einwilligung notwendig ist, holen wir diese gesondert ein.

Detaillierte Informationen können Sie bei Bedarf unter den oben genannten Kontaktinformationen des Verantwortlichen anfordern.

7 Welche Datenschutzrechte habe ich?

Jede betroffene Person hat das Recht auf **Auskunft** nach Art. 15 DS-GVO, das Recht auf **Berichtigung** nach Art. 16 DS-GVO, das Recht auf **Löschung** nach Art. 17 DS-GVO, das Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung** nach Art. 18 DS-GVO sowie das Recht auf **Datenübertragbarkeit** aus Art. 20 DS-GVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein **Beschwerderecht** bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO i. V. m. § 19 BDSG).

Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie jederzeit uns gegenüber widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der Datenschutzgrundverordnung, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Je nach Sitz der Verantwortlichen sind die zuständigen Aufsichtsbehörden:

Der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Die Internet-Adresse lautet: <https://datenschutz-hamburg.de/>

8 Besteht für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung einer Geschäftsbeziehung und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrages oder die Ausführung des Auftrages ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen. Insbesondere sind wir nach den geldwäscherechtlichen Vorschriften verpflichtet, Sie vor der Begründung der Geschäftsbeziehung beispielsweise anhand Ihres Ausweisdokumentes zu identifizieren und dabei Ihren Namen, Geburtsort, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit sowie Ihre Wohnanschrift sowie Ausweisdaten zu erheben. Damit wir dieser gesetzlichen Verpflichtung nachkommen können, haben Sie uns nach dem Geldwäschegesetz die notwendigen Informationen und Unterlagen zur Verfügung zu stellen und sich im Laufe der Geschäftsbeziehung ergebende Änderungen unverzüglich anzuzeigen. Sollten Sie uns die notwendigen Informationen und Unterlagen nicht zur Verfügung stellen, dürfen wir die von Ihnen gewünschte Geschäftsbeziehung nicht aufnehmen oder fortsetzen.

9 Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall?

Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung nutzen wir grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DS-GVO. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

10 Inwieweit werden meine Daten für die Profilbildung (Scoring) genutzt?

Im Rahmen der Anlageberatung sind wir gemäß Wertpapierhandelsgesetz verpflichtet, Ihre Kenntnisse und Erfahrungen in Finanzdienstleistungen, Ihre Verlusttragfähigkeit, Ihr Risiko-/Renditeprofil und unsere Portfolioempfehlung festzustellen bzw. zu bewerten. Zur Erfüllung dieser rechtlichen Verpflichtung verarbeiten wir gem. Art. 6 Abs. 1 c) DS-GVO teilweise Ihre Daten automatisiert, mit dem Ziel, diese Aspekte zu bewerten (Profiling).

Um Sie zielgerichtet über Produkte informieren und beraten zu können, setzen wir Auswertungsinstrumente ein. Diese ermöglichen eine bedarfsgerechte Kommunikation und Werbung einschließlich Markt- und Meinungsforschung.

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

1 Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 lit. e) DS-GVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Artikel 6 Absatz 1 lit. f) der DS-GVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Artikel 4 Absatz 4 DS-GVO, das wir zur Bonitätsbewertung oder für Werbezwecke einsetzen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

2 Widerspruchsrecht gegen eine Verarbeitung von Daten für Zwecke der Direktwerbung

In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um Direktwerbung zu betreiben. Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Der Widerspruch wirkt für die Zukunft. Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an:

SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH
Kapstadtring 8
22297 Hamburg